



Sammlung Theaterzettel

Fidelio.

Kähler, Willibald

1901-12-28

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Samstag, den 28. Dezember 1901.

34. Vorstellung im Abonnement A.

Fidelio.

Oper in 2 Abtheilungen von Beethoven.

Dirigent: Herr Hofkapellmeister Köhler. — Regie: Herr Fiedler.

Nach der Kerker Scene in der zweiten Abtheilung „Leonoren-Ouverture in C-dur“.

Personen:

Don Fernando, erster Minister des Königs von Spanien	Herr Kromer.
Don Pizarro, Gouverneur einer Festung die als Staatsgefängniß dient	Herr Bünschmann.
Florestan, ein Gefangener	Herr Krug.
Leonore, seine Gemahlin unter dem Namen Fidelio	***
Rocco, Kerkermeister	Herr Marx.
Marzelline, seine Tochter	Frl. Fladniger.
Jacquino, Pförtner	Herr Rüdiger.
Erster } Staatsgefangener	Herr Maiff.
Zweiter }	Herr Boisin.

*** Leonore Fräul. Elsa Westendorf vom Hoftheater in Dessau als Gast.

Staatsgefängene. Offiziere und Wachen. Volk.

Die Handlung spielt in einem spanischen Staatsgefängnisse, einige Meilen von Sevilla.

Textbücher sind an der Kasse für 40 Pfennig zu haben.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang präzise 7 Uhr.** Ende $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Nach der ersten Abtheilung findet eine größere Pause statt.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Verkauft: Frau Rocke-Heindl.

Eintritts-Preise.

Nummerirte Plätze.	Sperrsitze im Parquet	M. 4.— per Platz
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe M. 7.— per Platz	Nicht nummerirte Plätze.	
3. u. 4. Reihe 6.— " "	Stehplatz im Parquet 3.— " "	
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe 3.50 " "	Barterre 2.— " "	
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe 2.50 " "	Proszeniumsloge III. Rang 1.50 " "	
2. u. 3. Reihe 2.— " "	Gallerieloge 1.— " "	
Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe 3.— " "	Gallerie 50 " "	
Loge III. Rang, 2. Reihe 1.50 " "		

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse, Karten für Stehplätze im Parquet erst 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Abonnements-Vorstellungen findet jeweils von **Montag Vormittags 10 Uhr ab**, zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung.

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: **Vormittags von 10-1 Uhr und Nachmittags von 3-5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11-1 Uhr.**

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto Hofbuchhandlung in Neustadt a. S.

Sonntag, den 29. Dezember 1901. 16. Vorstellung außer Abonnement.

Nachmittags $\frac{1}{2}$ 3 Uhr zu ermäßigten Preisen.

PREZIOSA.

Schauspiel mit Gesang und Tanz in 4 Akten von P. A. Wolff. Musik von C. M. v. Weber.

Abends $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. 35. Vorstellung im Abonnement B.

Der polnische Jude.